

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 72 (1954)
Heft: 45

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

kofen». Ausserdem sprach Kantonsingenieur *F. Germann* als Vertreter der Bauherrschaft.
8. Mai. Vortrag in Lausanne von Prof. *F. Panchaud*: «Quelques aspects de la résistance des dalles en béton armé». Am Nachmittag fand eine Exkursion zur Besichtigung von Vorspannkonstruktionen des Systems Freyssinet nach Belvédère und ins Comptoir Suisse statt, die in freundschaftlicher Weise von der Section Vaudoise des S. I. A. organisiert wurde.
25. Sept. Hauptversammlung in Basel, verbunden mit einer Besichtigung der im Bau befindlichen St. Albanbrücke sowie des Kraftwerkes Birsfelden und des Rheinhafens Kleinhüningen.

b) Tätigkeit des Vorstandes

In den Sitzungen vom 20. Nov. 1953 und 18. Juni 1954 wurden die laufenden Geschäfte der Fachgruppe besprochen.

c) Mitgliederbewegungen

Gestorben sind die Herren Ing. Xaver Albisser, Wettigen; Prof. Bolomay, Lausanne; Ing. Arthur Meier, Aarau; Ing. Werner Siegfried, Bern.

In die Fachgruppe eingetreten sind sieben Ingenieure, nämlich: Aris Grimm, Bern; Georg Gruner, Basel; Theodor Isler, Gümligen; H. R. Ramseier, Bern; R. Schlaginhaufen, Frauenfeld; René Suter, Prétoria; Pierre Tremblet, Genève. Am 31. Dezember 1953 wies die Fachgruppe einen Bestand von 250 Mitgliedern auf.

d) Finanzielles

Die Betriebsrechnung und die Bilanz für die Zeit vom 1. Jan. 1953 bis 31. Dez. 1953 wurden den Mitgliedern mit der Einladung zur Hauptversammlung zugestellt. Darin konnte folgendes entnommen werden:

Einnahmen
Mitgliederbeiträge, Ertrag der Wertschriften usw. Fr. 2374.05

Ausgaben
Büro, Honorare und Reiseentschädigungen an Referenten, Beitrag an IVBH-Delegiertenversammlung, Beitrag an IVBH-Schweizergruppe Fr. 1960.95
Überschuss pro 1953 Fr. 413.10

Am 31. Dez. 1953 verfügte die Fachgruppe über ein Vermögen von Fr. 20 075.87. Pro 1953 wurde ein Mitgliederbeitrag von 7 Fr. erhoben.

e) Kommissionen für Schweiz. Normen

Belastungsnormen: Am 2. Juli 1954 war die Schlussitzung vorgesehen. Für die Belastung der Brücken Art. 9 und 10 wurde ein noch einfacheres Schema für verteilte Last und Einzellast gefunden. Für die Schneelast ergaben die gemessenen Werte wesentliche Abweichungen gegenüber der Formel von 1951, weshalb für die definitiven Normen ein neuer Ausdruck gewählt wurde. Stahlbaunormen und Eisenbetonnormen sind weiterhin im Studium. Normen für Holzbauten und Holzsortierung sind beendet und publiziert.

f) Fédération Internationale de la Précontrainte

Im letzten Jahr wurde eine internationale Vereinigung für die Fragen der Vorspannkonstruktionen mit Sitz in Paris gegründet. Diese Vereinigung führte in London vom 6. bis 9. Okt. 1953 ihren ersten Kongress durch. Das Ziel des FIP ist ein internationaler Meinungsaustausch über die wissenschaftlichen und technischen Probleme des vorgespannten Beton. Um es zu erreichen, sollen sich in den einzelnen Ländern Gruppen bilden, die sich an internationalen Kongressen periodisch versammeln. Ausserdem soll durch eine Zeitschrift eine kontinuierliche Orientierung stattfinden. Zur Beschaffung der notwendigen Mittel möchte die FIP von den Mitgliedern der nationalen Gruppen einen Beitrag von Francs belges 300.— pro Jahr erheben. Dazu sollte die Verpflichtung übernommen werden, dass mindestens 40 % der Mitglieder die Zeitschrift abonnieren. Die Mitgliedschaft berechtigt zur Teilnahme an den Kongressen.

Damit nicht nur die an der Hauptversammlung anwesenden Mitglieder orientiert sind, wurde der Einladung zur heutigen Veranstaltung ein Rundschreiben beigelegt. Sobald eine Anzahl Anmeldungen vorhanden ist, werden wir die Befreifenden zu einer Besprechung einladen.

g) Comité Européen du Béton

Dem Präsidenten des S. I. A. wurde im Oktober 1953 eine Einladung von der Chambre Syndicale des Constructeurs en Ciment Armé de France zugestellt, an einer Tagung vom 23. bis 25. Nov. 1953 in Luxembourg teilzunehmen. Ziel dieser Tagung war ein «Projet de Réglement Béton Armé à caractère Européen». Das neue Reglement soll auf der Bruchtheorie basieren.

Das CC des S. I. A. delegierte Ing. *A. Sarrasin* und Ing. *M. Hartenbach* nach Luxembourg. Eine 2. Tagung fand vom 17. bis 20. Mai 1954 in Fontainebleau statt. An beiden Tagungen wurde festgestellt, dass die Ansichten der Teilnehmer über dieses Problem weit auseinanderliegen und dass vorerst eine Sichtung der Grundlagen notwendig ist.

h) Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig genehmigt.

3. Jahresrechnung und Revisorenbericht

Gemäss Antrag der Rechnungsrevisoren wird die Jahresrechnung 1953 einstimmig genehmigt.

4. Mitgliederbeitrag

Gemäss Antrag des Vorstandes beschliesst die Hauptversammlung einstimmig, den Jahresbeitrag pro 1954 wiederum auf 7 Fr. festzusetzen.

5. Wahlen für den Vorstand

Die Amtszeit folgender Vorstandsmitglieder ist beendet: Dr. H. Gygi, Zementfabrik Holderbank-Willegg; Prof. F. Hübner Bern; Ing. A. Sarrasin, Lausanne; Ing. P. Soutter, Zürich. Ing. A. Sarrasin und Ing. P. Soutter stellen sich für eine weitere Amtszeit zur Verfügung. Die Wiederwahl der beiden Herren erfolgt einstimmig. Anstelle von Dr. H. Gygi wird in den Vorstand einstimmig Dr. W. Humm, Willegg, gewählt.

Der Präsident gedenkt in bewegten Worten des aus dem Vorstand austretenden Prof. F. Hübner, welcher leider infolge Krankheit fernbleiben musste. Die von Prof. Hübner für die Fachgruppe und die Normenkommission geleisteten Dienste werden eingehend gewürdigt. Anstelle von Prof. F. Hübner wird einstimmig Ing. Paul Tschopp vom Amt für Verkehr, Bern, gewählt.

6. Wahl eines Rechnungsrevisors

Ing. Werner Jegher, dessen Amtszeit abgelaufen ist, stellt sich für zwei weitere Jahre als Rechnungsrevisor zur Verfügung. Auf Antrag des Präsidenten wird diese Wahl einstimmig bestätigt.

7. Verschiedenes und Umfrage

Es meldet sich niemand zum Wort, und der Präsident schliesst die geschäftliche Sitzung um 12.40 h.

Der Protokollführer: *M. Birkenmaier*

ETH LEHRSTUHL FÜR TECHNISCHE MECHANIK

Gastvorlesungen über Probleme der Plastizitätstheorie

In der Zeit vom 23. Nov. bis 16. Dez. 1954 wird Prof. Dr. William Prager, Brown University, Providence, R. I. jeweilen Dienstag und Donnerstag von 17.15 h bis 19 h im Audit. VI des Maschinenlaboratoriums in deutscher Sprache über folgende Themen sprechen: Mechanisches Verhalten plastischer Stoffe (2 Stunden), mechanisches Verhalten ideal-plastischer Tragwerke (3 Stunden), Traglastverfahren (6 Stunden), endliche plastische Formänderungen (5 Stunden). Die vier Vorlesungen sind so weit als möglich unabhängig voneinander geplant, so dass z. B. für Hörer mit Vorbildung die Möglichkeit besteht, nur die beiden letzten Gruppen zu hören.

Prof. Dr. H. Favre; Prof. Dr. H. Ziegler

VORTRAGSKALENDER

Zur Aufnahme in diese Aufstellung müssen die Vorträge (sowie auch nachträgliche Änderungen) jeweils bis spätestens Dienstagabend der Redaktion mitgeteilt werden.

8. Nov. (Montag) Naturforschende Gesellschaft Zürich. 20.15 h im Audit. II des Hauptgebäudes der ETH. Prof. Dr. A. Rüttihauer, Schaffhausen: «Das Verhalten der Chromosomen in arteigener und artfremder Umgebung».
10. Nov. (Mittwoch) S. I. A. Zürich. 20.15 h im Zunfthaus zur Schmiden. Ing. M. Kobilinsky, Toulouse: «Chute Isère-Arc».
11. Nov. (Donnerstag) STV Sektion Bern. 20.15 h im Hotel Bristol. Dr. Hans R. Grunau: «Die Entdeckung und Eröffnung von Erdöllagerstätten».
12. Nov. (Freitag) Technischer Verein Winterthur und Sektion Winterthur des S. I. A. 20 h im Casino: Prof. Dr. Peter Meyer: «Aegypten und Griechenland».
13. Nov. (Samstag) STV, Sektion Bern. Besichtigung des neuen Zahnärztlichen Institutes der Universität Bern. Besammlung der Teilnehmer 14.30 h beim Zahnärztlichen Institut, Eingang Freiburgstrasse.

Nachdruck von Bild oder Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:
Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG
Dipl. Arch. H. MARTI